

Antrag 2018/G/09
Jusos RLP

Solidarität mit Kandel

1 Der Landesparteitag möge beschließen:
 2 Die SPD Rheinland-Pfalz zeigen sich solidarisch mit
 3 Kandel! In der Vergangenheit wurde regelmäßig die
 4 südpfälzische Stadt Kandel durch Demonstrationen
 5 Rechter Kräfte regelmäßig erschüttert. Anlass dazu
 6 war eine furchtbare Beziehungstat, welche scham-
 7 los von diesen Kräften instrumentalisiert wird. Als
 8 Organisatorin dieser rechten Demonstrationen tritt
 9 auch kontinuierlich die sogenannte Alternative für
 10 Deutschland auf, welche dabei auch die Teilnahme
 11 rechtsextremer Organisationen wie der Dritte Weg,
 12 die identitäre Bewegung, Klu-Klux-Klan Germany, etc.
 13 toleriert oder fast schon begrüßt. Seit einem halben
 14 Jahr dauern diese Aufmärsche nun schon an und wer-
 15 den auch in Zukunft nicht abbrechen: Bis Anfang 2019
 16 sind bereits weitere Demonstrationen der Rechten ge-
 17 plant. Der Gegenprotest von linken Kräften ist vorhan-
 18 den, jedoch in unregelmäßiger Stärke. Wir kritisieren
 19 die Endsolidarisierung gegenüber antifaschistischen
 20 Organisationen und Gruppierungen, auch aus unse-
 21 rer Partei heraus, die in der Vergangenheit zu einer
 22 Schwächung des Protests in Kandel geführt hat. Wir
 23 fordern die Landesregierung dazu auf bei zukünfti-
 24 gen Protesten in Kandel darauf hinzuwirken, dass An-
 25 tifaschist*innen uneingeschränkt die Anreise und Teil-
 26 nahme bei den Demonstrationen ermöglicht wird. Der
 27 laute Gegenprotest trifft nicht immer auf die Zustim-
 28 mung der Kandler Bürgerinnen und Bürger. Genauso
 29 stören sich viele aber auch an den rechten Aufmärs-
 30 chen und sind der Überzeugung, dass sich ohne ak-
 31 tiven Protest alle Demonstrationen wieder legen wer-
 32 den. Wir Jusos überlassen den Rechten nicht die Stra-
 33 ße und zeigen uns deshalb solidarisch mit all denje-
 34 nigen, die jeden Monat Flagge gegen diese Rechten
 35 Kräfte zeigen, den Protest organisieren, Aufklärungs-
 36 und Argumentationsarbeit leisten und versuchen im-
 37 mer weiter zu mobilisieren. Diese Solidarität soll sich
 38 jedoch auch in einer aktiven Form ausdrücken. Wir
 39 werden deshalb auch weiterhin jede Form des fried-
 40 lichen und demokratischen Protestes aktiv unterstüt-
 41 zen, nach allen Möglichkeiten die uns zur Verfügung
 42 stehen (Präsenz vor Ort, Mobilisierung, etc.). Führen
 43 wir die Tradition der Jusos als antifaschistischer Rich-
 44 tungsverband fort, Alerta!

Empfehlung der Antragskommission: Annahme in der
Version der Antragskommission

Die SPD Rheinland-Pfalz zeigen sich solidarisch mit Kandel! In der Vergangenheit wurde regelmäßig die südpfälzische Stadt Kandel durch Demonstrationen Rechter Kräfte regelmäßig erschüttert. Anlass dazu war eine furchtbare Beziehungstat, welche schamlos von diesen Kräften instrumentalisiert wird. Als Organisatorin dieser rechten Demonstrationen tritt auch kontinuierlich die sogenannte Alternative für Deutschland auf, welche dabei auch die Teilnahme rechtsextremer Organisationen wie der Dritte Weg, die identitäre Bewegung, Klu-Klux-Klan Germany, etc. toleriert oder fast schon begrüßt. Seit einem halben Jahr dauern diese Aufmärsche nun schon an und werden auch in Zukunft nicht abbrechen: Bis Anfang 2019 sind bereits weitere Demonstrationen der Rechten geplant.

Wir überlassen den Rechten nicht die Straße und zeigen uns deshalb solidarisch mit all denjenigen, die jeden Monat Flagge gegen diese Rechten Kräfte zeigen, den Protest organisieren, Aufklärungs- und Argumentationsarbeit leisten und versuchen immer weiter zu mobilisieren.

Wir werden auch weiterhin jede Form des friedlichen und demokratischen Protestes aktiv unterstützen, nach allen Möglichkeiten die uns zur Verfügung stehen (Präsenz vor Ort, Mobilisierung, etc.).